

Zusammen mit der Polizei für Verständnis und Respekt

Die Bundespolizei zu Gast in allen Kursgruppen im Max Aicher Bildungszentrum für Integration
Stunden voller Einblicke und Eindrücke

Auf Einladung des Max Aicher Bildungszentrums für Integration haben zwei Polizei-Vertreter über 100 Lernende über Ihre Aufgaben und Pflichten ebenso wie die der BürgerInnen informiert.

Unter dem Motto: „Die Polizei - dein Freund und Helfer“ haben sowohl die Bundespolizisten als auch die TeilnehmerInnen das wohlwollende Verhalten sowie die Herzlichkeit und Freundlichkeit und die positive Einstellung beider Seiten zueinander genossen.

In einer sehr lebendigen Darstellung erfuhren die NeubürgerInnen Interessantes u.a. über unterschiedliche Ausweisdokumente, über Grenzübertritte wann und wie, das Lösen von Konfliktsituationen oder das Verhalten auf öffentlichen Plätzen. Im Schluss-Feedback wünschten sich die Lernenden einen ganzen Tag mit der Polizei zu vielen weiteren Themen.

Brücken bauen

Mit dem Bestreben, Brücken zwischen den Gemeinschaften zu bauen und das Verständnis für die Arbeit der Sicherheitskräfte einerseits als auch umgekehrt Verstehen von Situationen von Zugewanderten zu fördern, hat das Max Aicher Bildungszentrum für Integration zu dieser besonderen Veranstaltung eingeladen: „Die Polizei – dein Freund und Helfer“.

Ein Tag voller Einblicke und Lernen

Die Veranstaltung als Teil der Praxis-Lerntage im Bildungszentrum zielte darauf ab, ein tieferes Verständnis für die Aufgaben und Herausforderungen der Bundespolizei zu vermitteln. Besonders bemerkenswert waren die Klarheit und Zugänglichkeit der präsentierten Informationen. Die Vortragenden haben es geschafft, komplexe Themen verständlich und greifbar zu machen. Die Wunschliste für zukünftige Themen zeigt, dass das Interesse und der Bedarf an Mehr-Wissen weiter groß sind.

Ein Schritt in Richtung Verständnis und Respekt

Die Veranstaltung hat nicht nur dazu beigetragen, Wissen zu vermitteln, sondern auch Respekt und Verständnis zwischen den Teilnehmenden und der Polizei zu fördern. Es ist ein klares Zeichen dafür, dass die Bereitschaft zu Dialog und Aufklärung der Schlüssel zu einer harmonischen und sicheren Gemeinschaft ist. Das Feedback von beiden Seiten – der Lernenden und der Bundespolizisten war überwältigend positiv. Alle freuten sich über die Herzlichkeit, Freundlichkeit und die positive Einstellung zueinander.

Wichtige Erkenntnisse und Wünsche

Das Bedürfnis nach einer intensiveren Auseinandersetzung mit Themen wie Fahrradrechten, dem Zusammenleben in Flüchtlingsheimen und ebenso den Möglichkeiten einer Ausbildung bei der Bundespolizei ist groß.

Die Koordinatorin des Bildungszentrums, Gabriele Bauer-Stadler erklärt dazu: „Die Resonanz, das Interesse sowie die herzliche Atmosphäre mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern und der Polizei haben unsere Erwartungen übertroffen. Genannte Wünsche der Lernenden werden wir als wertvolle Anregungen für zukünftige Veranstaltungen festhalten.“ Sie fügt hinzu:

„Dieser Tag hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig und wertvoll der direkte, persönliche Austausch ist.“

Wir freuen uns auf die Fortsetzung dieser Dialoge und die Planung weiterer Veranstaltungen, die unser gemeinsames Verständnis und unsere Kooperation stärken. Wichtigste Grundlage dazu ist die Kenntnis der deutschen Sprache.“

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten– den Referenten der Bundespolizei für ihre informativen und aufschlussreichen Beiträge, dem Max Aicher Bildungszentrum für die Gastfreundschaft und natürlich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Interesse und Engagement.

Daten und Fakten zum Max Aicher Bildungszentrum für Integration

Im Max Aicher Bildungszentrum für Integration lernen derzeit ca. 130 TeilnehmerInnen aus 37 Herkunftsländern. Seit September 2015 werden Deutschkurse, ein externes Mittelschulprogramm und Praxisveranstaltungen für erwachsene Zugewanderte im Berchtesgadener Land und angrenzenden Regionen angeboten: **Deutsch lernen – Rausgehen - Weiterkommen ist das Motto.**

In ein Netzwerk aus öffentlichen und privaten Trägern eingebettet, eröffnet das Bildungszentrum neue Perspektiven für den Alltag in Deutschland. Ca. 2/3 der Zugewanderten im Landkreis – also ca. 900 Neubürger – nutzten das Angebot seither.

Alle Informationen mit dem aktuellem Kursprogramm finden Sie auf www.max-aicher-bildung.de